

# Niveau einer Deutsch-GK-Klausur

**Beitrag von „fossi74“ vom 11. März 2012 14:32**

## Zitat von philosophus

Zitat

Liebe Kollegen,

heute habe ich zufällig einen bayrischen Polizeibeamten dabei beobachtet, wie er einen Demonstranten verprügelt, und hätte gern mal ein paar Meinungen von Mitbürgern. Ich kann natürlich den Namen hier nicht nennen, deshalb nur eine Beschreibung:

Der Mann trug Uniform, hatte die Haare kurz und bediente sich beim Prügeln eines Schlagstocks in typischer Form. Immer wieder prasselte der Schlagstock auf die Unterarme des Demonstranten, der sie schützend vors Gesicht hielt.

Schon an diesem Punkt musste ich heftig schlucken. Prügeln, ok ... – aber muss es gleich der Schlagstock sein? Was soll der Demonstrant aus dieser Tracht Prügel lernen?

Hier in NRW wäre so etwas gar nicht möglich, hier hätte der Polizist mindestens eine Dienstaufsichtsbeschwerde, wenn nicht eine Anzeige wegen Körperverletzung zu erwarten.

Deshalb meine ernst gemeinte Frage: sitze ich hier auf dem ungerechtfertigt hohen nordrheinwestfälischen Bürgerrechts-Ross, oder liege ich mit meiner Einschätzung vielleicht doch nicht so daneben?

Wenn der Threadersteller sein Argumentationshandwerk auch auf einem bayrischen Gymnasium gelernt hat, dann gibt es mit Sicherheit "gelegentlich zu beobachtende Niveauunterschiede" zwischen den Bundesländern – allerdings nicht in dem Sinne, in dem es vermutlich gemeint war. Mit so einer windschiefen Rabulistik wäre jedenfalls

bei mir im Grundkurs kein Blumentopf zu gewinnen.

Alles anzeigen

Du vergleichst also die Korrektur einer Schülerarbeit mit einer Tracht Prügel mit dem Schlagstock? Interessanter pädagogischer Ansatz, muss ich schon sagen. Wer sich hier der windschieferen Rabulistik bedient, bleibt wohl offen.

#### Zitat von philosophus

Aus einer (!) Klausur auf das allgemeine Unterrichtsniveau eines Bundeslandes zu schließen, ist ähnlich abenteuerlich wie der Schluss, dass Bayern offenbar ein Polizeistaat sei, wenn man mal einen prügelnden Polizisten beobachtet hat (s.o.). Insofern ist die Frage ganz leicht zu beantworten: Ja, mit dem Schnellschuss-Urteil sitzt der Threadersteller mit Sicherheit auf dem hohen Ross, weil er unter der Hand Verallgemeinerungen vornimmt, die nicht belastbar sind.

Wo nehme ich denn Verallgemeinerungen vor? Wie mittlerweile ausführlich dargelegt - es ging mir lediglich um eine Diskussion über bayerische und nicht-bayerische Korrekturgepflogenheiten; nicht mehr und nicht weniger. Das mit dem hohen Ross bezog sich auf genau diese in Bayern recht verbreitete Haltung, die ich - das habe ich aber im Ursprungspost schon gesagt - nicht durchgängig teile.

#### Zitat von philosophus

zufällig herbeigeflatterte Arbeit (vermutlich aus NRW)

Ah, offensichtlich machst Du Dir also durchaus Gedanken um Niveauunterschiede, wenn Du hier so treffsicher Dein Heimatland zu identifizieren glaubst. Du kannst übrigens beruhigt sein: Es war nicht NRW, sondern das andere für generöseste Schülerfreundlichkeit bekannte Bundesland südöstlich davon. Das ist aber auch - wie gesagt - völlig nebensächlich.

Liebe Grüße

Fossi